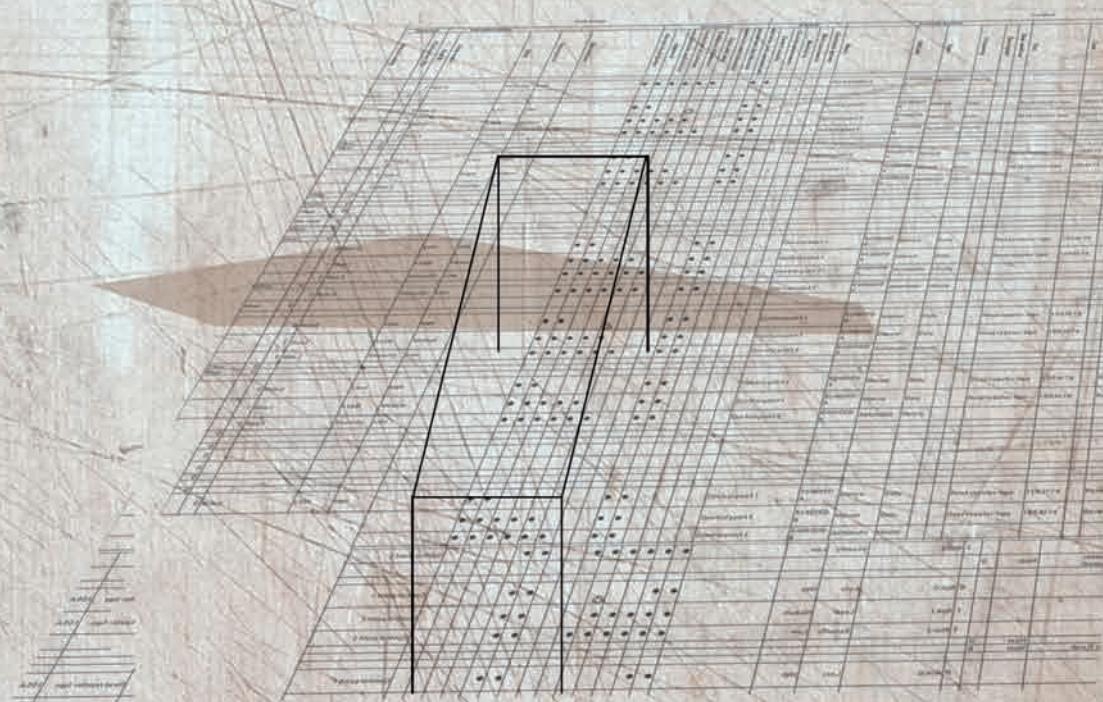
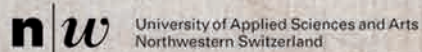
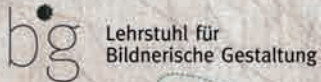


MANIFESTATIONEN IM ENTWURF

in Design, Architektur und Ingenieurwesen



Tagungsort: RWTH Aachen University | Fakultät Architektur | Reiffmuseum | Schinkelstr.1 | 52062 Aachen



Eine interdisziplinäre Bestandsaufnahme
Tagung vom 10.–12.04.2014

MANIFESTATIONEN im Entwurf in Architektur, Design und Ingenieurwesen

Der gestalteten Welt sind Planungsprozesse oft kaum mehr anzumerken. Sie verschwinden hinter den perfekten Oberflächen der Dinge, die ein Nur-so-sein-Können suggerieren, obwohl sie durch pragmatische Erfordernisse, aber auch durch plänen- de Individuen, Denkweisen und Werkzeuge geprägt sind. Die Veranstaltung initiiert eine interdisziplinäre Bestandsaufnahme, um die bisher getrennt laufenden Diskurse gestaltender Fachrichtungen zu bündeln, die den Übergang von analogen zu digi- talen Entwurfstechniken in unzähligen, nicht moderierten individuellen Strategien vollzogen. Der Fokus liegt dabei auf den epistemischen Objekten jeder Art, die als MANIFESTATIONEN DES ENTWURFS zugleich Indikatoren der Methoden sind.

Programm

Donnerstag, den 10. April 2014, Hörsaal R5

19.00 Uhr Begrüßung und Einführung: Thomas Schmitz (Aachen)
Grußwort des Rektors: Ernst Schmachtenberg (Aachen)

Eröffnungsrede:

Wolfgang Schöffner (Berlin): Der Entwurf des Materials

ca 21.00 Uhr Eröffnung Cubicpost im Ausstellungsraum RU 133

mit Exponaten von AMUNT Architekten, BeL Architekten, Bollinger&Grohmann, BOVENBOUN, dform, Designbüro 45Kilo, Dratz&Dratz, EDAS Kirpichev, Institut für Designforschung (ZHdK), Lehrstuhl für Produktionsmanagement (WZL), Tobias Becker, Viktor Gatys, Tom Pawlofsky u.a.

Freitag, den 11. April 2014, R 217

Sektion 1: Theoriebildung

Zur Praxis des Entwerfens in Architektur, Design und Ingenieurwesen

Moderation: Carolin Höfler

9.00 Uhr Jörg Feldhusen und Alexander Brezing (Aachen):
Produktdesign – die andere Funktion

9.40 Uhr Reinhard Wendler (Zürich): Modellieren nicht verstehen

10.20 Uhr Kaffeepause

10.50 Uhr Nathalie Bredella (Berlin):
Zur Mobilisierung von Artefakten im Entwurfsprozess.
Regelwerke computerbasierter Entwurfsmethoden

11.30 Uhr Philip Ursprung (Zürich): Die Arbeit der Architekten:
Peter Zumthors Werkzeichnungen und Modelle

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

Sektion 2: Gestaltungs- und Herstellungsprozesse

Wie arbeiten wir wirklich?

Moderation: Wim van den Bergh / Uwe Schröder

14.00 Uhr EDAS Kirpichev (Moskau): Architecture from Nothing.
Experience Dilettantes

14.40 Uhr Tom Pawlofsky (Zürich): Digitale Werkzeuge in der hand-
werklichen Fertigung

15.20 Uhr Sebastian Schwartze und Frank Rimili (Ingolstadt):
Jenseits der Oberfläche

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Fabio Colonnese und Marco Carpiceci (Rom): Full-scale mo-
del experience in design process

17.10 Uhr BeL Bernhardt Leeser (Köln): Wirklichkeitsmodelle

18.00 – 20.00 Uhr Cubicpost, Ausstellungsraum RU 133

Samstag, den 12. April 2014, R 217

Sektion 3: Die Zukunft des Entwerfens

Ziele, Forderungen und wissenschaftliche Perspektiven

Moderation: Lutz Robbers

9.00 Uhr Sabine Ammon (Cottbus/Darmstadt): Wissenswerkzeuge
und Wissensmanifestationen: Zeichnungen, Pläne, Modelle
im Entwurfsprozess

9.40 Uhr Jörg Gleiter (Berlin): Gegenstandsversprechen. Entwerfen
als Prozess der Theoriebildung

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Ludger Hovestadt (Zürich): Das Drama der Architektur in
einer Welt der Daten

12.00 – 12.30 Uhr Mittagspause

12.30 – 14 Uhr

Podiumsdiskussion, Hörsaal R5

Moderation: Claudia Mareis (Basel)

Alexander Bartscher (Aachen)

Roger Häußling (Aachen)

Klaus Willmes von Hinckeldey (Aachen)

Kim Boris Löffler/Bollinger&Grohmann (Frankfurt)

Peter Schmal/DAM (Frankfurt)